

Ministerin Otte-Kinast: „Dialog mit Verbrauchern verbessern“

Ausschreibung für "Beratungsdienstleistungen" in der Landwirtschaft – Fördervolumen: Fünf Millionen Euro

Mittwoch 6. Juni 2018 - Hannover (wbn). Einen verbesserten Dialog mit Verbrauchern sowie Beratungsthemen rund um eine nachhaltige Landwirtschaft – dies möchte Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast verstärkt fördern.

Vor diesem Hintergrund schreibt das Landwirtschaftsministerium ein Fördervolumen von 5 Millionen Euro für Beratungsdienstleistungen rund um die Landwirtschaft und den Gartenbau aus. An der Ausschreibung können grundsätzlich alle Beratungsunternehmen teilnehmen. Mit dem Verfahren werden Fördermittel bis weit ins Jahr 2022 hinein vergeben. Die besten Angebote werden herausgefiltert, danach erfolgt die Zuteilung der Fördermittel aus dem ländlichen Entwicklungsprogramm (PFEIL).

Fortsetzung von Seite 1

„Ziel der Förderung ist ein verbesserter Wissenstransfer bei Themen, die oft erst auf den zweiten Blick einen Vorteil für die landwirtschaftlichen Betriebe haben“, so Ministerin Otte-Kinast. Gefördert werden unter anderem Beratungen zum nachhaltigen Pflanzenbau, zur Verbesserung der Biodiversität, zum Tierschutz, zu Klimaanpassungen sowie zu Fragen rund um den ökologischen Landbau. Darüber hinaus werden die Themen „Weidemanagement“ und „Verbesserung des Verbraucherdialogs“ zukünftig bezuschusst.

„Mit der Ausschreibung wollen wir innovative Beratungsanbieter gewinnen, die Freude daran haben, wichtige Themen der Landwirtschaft auf den Höfen anzusprechen“, so Otte-Kinast. Das maximale Budget je Bieter ist auf 400.000 Euro begrenzt, so dass viele Unternehmen zum Zuge kommen und die Landwirte darunter auswählen können.

Ausschreibung für "Beratungsdienstleistungen" in der Landwirtschaft – Fördervolumen: Fünf Millionen E

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 06. Juni 2018 um 03:29 Uhr

Die Ausschreibung stellt hohe Anforderungen an die Qualifikation und Eignung der Beratungsanbieter. Die Bieterunterlagen sind ab sofort auf der Homepage des Logistik Zentrums Niedersachsen abrufbar, das auch nähere Informationen zum Verfahren erteilt:

Logistik Zentrum Niedersachsen - Landesbetrieb -, Außenstelle Hannover,
Podbielskistr. 166 in 30177 Hannover